

30.11.16

Bei eisigen Temperaturen traten wir am 30.11.16 im Rahmen der ersten Runde von „Jugend trainiert für Olympia“ zum Auswärtsspiel bei der Kaufmännischen Schule Geislingen an. Trotz ausgiebigen Aufwärmens als Folge der reichlichen Verspätung des Schiedsrichters merkte man uns zu Beginn des Spiels sowohl die Probleme mit dem gefrorenen



Kunstrasenplatz als auch die fehlende Abstimmung zwischen den Mannschaftsteilen an. Folgerichtig dominierten die Geislinger die ersten Minuten und gingen durch einen Weitschuss in Führung. Der Gegentreffer stellte sich jedoch weniger als Schock denn als Weckruf heraus. Immer besser fanden wir ins Spiel, standen defensiv kompakter und konnten über unsere schnellen Offensivkräfte immer wieder gefährliche Konter fahren. Verdient glichen wir bereits in der 15. Minute durch Adam Shalabi, toll in Szene gesetzt durch Luca Grasy, aus. Wir spielten uns in einen Rausch und erzielten innerhalb von zwölf Minuten zwei weitere Treffer durch Luca Grasy. Während dem Treffer zum 2:1 (21. Minute)



ein wunderbarer Steilpass von Nicholas Auer vorausging, fiel das 3:1 (27. Minute) durch einen sehenswert verwandelten Freistoß aus spitzem Winkel. Nach einer ruhigen Phase, in der wir das Spielgeschehen jedoch bestimmten, konnte Agostino Toscano, dem man seinen Wechsel des Schuhwerks deutlich anmerkte, in der 40. Minute einen Querpass von Adam Shalabi zum 4:1 Pausenstand verwerten. Trotz der mahnenden Worte in der Halbzeit, die Geislinger würden direkt nach Wiederanpiff nochmals alles in die Waagschale werfen, gerieten wir von Beginn der zweiten Hälfte an unter Druck. Spätestens nach dem

Anschlussstreffer zum 2:4 stieg die Verunsicherung in allen Mannschaftsteilen und es folgten zügig die Treffer zum 3:4 und 4:4. Erst nach dem zugegebenermaßen verdienten Ausgleich kehrten Intensität und Einsatzbereitschaft zurück in unser Spiel. Angeführt von unseren beiden starken Innenverteidigern Ron Räßle und Can Ali Bektas hielten wir nicht nur das Unentschieden, sondern kamen sogar zu einigen hochkarätigen Chancen auf den Siegtreffer. Dieser blieb uns jedoch verwehrt und das Elfmeterschießen musste die Entscheidung bringen. Wir taten es den Geislingern gleich und leisteten uns bei den ersten vier Schützen keinen Fehltreffer. In Person von Mert Kaya, Agostino Toscano, Luca Grasy und Ron Räßle verwandelten vier unserer auffälligsten Spieler routiniert ihre Elfmeter. Als fünfter Schütze der Geislinger trat deren bester Mann an, dessen Schuss unser starker Rückhalt Philipp Krumme jedoch herausragend parierte. Shkelzim Duraku hatte nun die Chance die Entscheidung herbeizuführen, scheiterte jedoch dramatisch am gegnerischen Torhüter. Es ging also ins Entscheidungsschießen. Bereits den ersten Schuss der Geislinger konnte Philipp Krumme aus dem Eck fischen. Erneut lag der Ball zum siegbringenden Schuss bereit. Eben diesen schob der erst 16-jährige Matthias Kolb wie ein alter Hase ins Tor. Der Jubel kannte anschließend keine Grenzen. Hervorzuheben ist die tolle Leistung und Moral der gesamten Mannschaft, insbesondere der im Rahmen des Berichts nicht erwähnten Spieler, die im selben Umfang ihren Teil zum letztlich verdienten Sieg beigetragen haben. Nun freuen wir uns auf unsere Gegner in der nächsten Runde und hoffen, die Erfolgsgeschichte weiterschreiben zu können.



Kader: 1 Krumme, Philipp; 16 Ndombasi, Josue; 15 Kolb, Matthias; 2 Räßle, Ron; 5 Bektas, Can Ali; 3 Müller, Ruben; 23 Kaya, Mert; 8 Auer, Nicholas; 19 Duraku, Shkelzim; 7 Toscano, Agostino; 11 Perricone, Daniele; 10 Grasy, Luca; 18 Shalabi, Adam; 14 Vona, Marco; 13 Neudert, Patrick